

Lehrer nicht mehr Beamte?

Beitrag von „gingergirl“ vom 2. September 2025 14:08

Wer macht denn Leseförderung und die Bibliothek an den allermeisten deutschen Schulen? Diejenigen, die eh schon 28 Stunden Unterricht halten.

Überhang an Schulen gibt es hier in Oberfranken und Unterfranken mittlerweile oft. Das sind Gebiete, in denen die Bevölkerung sinkt. Gleichzeitig ist die Realschule beliebt, wir haben durch Übertrittszeugnis Restriktionen beim Übertritt. Meine Schule hatte vor 20 Jahren 1000 Schüler, heute keine 700 mehr. In Franken gibt es reihenweise Gymnasien mit unter 500 Schülern. Daraus ergibt sich, dass gerade in "kleinen" Fächern rein rechnerisch keine vollen Planstellen mehr aufgehen. Also ergeben sich Abordnungen. Deutsch ist in Frankreich mittlerweile ein "Orchideenfach", das wird einfach nicht mehr viel gewählt. Den Kollegen mit Winzfächern wie Italienisch oder Spanisch (kann hier nur als 3. Fremdsprache gewählt werden), müssen auch hier deswegen in Abordnung, da einfach oft kein Bedarf mehr für 2 Stellen ist. Oder Ethik und Informatik ist ein solches Mangelfach, dass Kollegen an andere Schulen müssen, weil es an der Nachbarschule einfach niemanden mit Fakultas gibt. Unterstufe wird fachfremd unterrichtet, für Oberstufe kommt der Kollege von der Nachbarschule. Nachbarschule ist hier aber oft auch 20-30km entfernt, da in der Pampa nur ein GY in der Kleinstadt üblich ist.